



MEDIZINISCHE FAKULTÄT HEIDELBERG

BMBFTR: KMU-innovativ: Biomedizin

Die Fördermaßnahme KMU-innovativ: Biomedizin soll KMU dazu befähigen, FuE-Projekte mit hohem Risiko alleine oder im Verbund durchzuführen und über den Stand der Technik hinaus weiterzuentwickeln. Die Arzneimittelentwicklung ist aufgrund der vielfältigen Anforderungen interdisziplinär geprägt. Sie erfordert die intensive Zusammenarbeit und den fachlichen Austausch von Partnern aus Wissenschaft und Wirtschaft sowie mit den regulatorischen Behörden. Durch den Austausch von Know-How im Rahmen von Kooperationen sollen die Unternehmen langfristig profitieren und Forschungsnetzwerke gestärkt und ausgebaut werden.

- Wer kann sich bewerben:** Antragsberechtigt sind Unternehmen, die der KMU-Definition der EU entsprechen. Im Rahmen von Verbundprojekten mit den oben genannten Unternehmen sind auch antragsberechtigt:
- öffentliche und private Hochschulen
 - Hochschulen für Angewandte Wissenschaften/Fachhochschulen
 - außeruniversitäre Forschungseinrichtungen
 - mittelständische Unternehmen, wenn sie eine Größe von 1000 Mitarbeiter*innen und einen Jahresumsatz von 100 Millionen € nicht überschreiten

Die Koordination muss beim KMU liegen.

- Was wird gefördert:** Gefördert werden FuE-Vorhaben aus dem Bereich der medizinischen (roten) Biotechnologie, die sich auf das Gebiet der Arzneimittelentwicklung fokussieren und über den Stand der Technik hinausgehen. Ziel soll es sein, mit dem Forschungsprojekt zur Heilung, Linderung oder Prävention menschlicher Krankheiten beizutragen und langfristig die gesundheitliche Versorgung zu verbessern. Die Erforschung und Entwicklung innovativer Wirkstoffe und wirksamer sowie sicherer Arzneimittel bis in die klinische Phase IIa stehen dabei im Mittelpunkt.

- Fördersumme** offen, jedoch müssen min. 50% der Gesamtfördersumme für KMU eingeplant werden (unterschiedliche Förderquoten beachten!)

- Dauer der Förderung:** 36 Monate

- Antragsverfahren:** zweistufig: Skizzen könne jeweils bis 15.04. und 15.10. eines Jahres eingereicht werden. Vollanträge können nur nach Aufforderung bei positiver Evaluierung der Skizze gestellt werden.

- Weitere Informationen und Ansprechpartner:** Die Ausschreibung und weiterführende Informationen wie die Gliederung für die Projektskizze finden Sie unter [PtJ: KMU-innovativ: Biomedizin](#).

Als Projektträger fungiert der Projektträger Jülich (PtJ).

Ansprechpartner: Dr. Rebecca Gissing und Friederike Kaußen, 02461 61-84699 und ptj-kmui-biomedizin@ptj.de.

Weitere Information erhalten Sie auch im [Forschungsdekanat](#).